

RP 21.6.14

Der 1. FC wird gleich dreimal überrascht

Die D-Junioren des TuS Wickrath, die C-Jugend des SV Lürrip und die B-Junioren der DJK/VfL Giesenkirchen gewinnen die Finalsiege der Stadtmeisterschaft gegen die favorisierten Teams aus dem Westend und holen die Titel.

VON SASCHA KÖPPEN

USBALL Es war ein ungewohntes Gefühl für den 1. FC Mönchengladbach am Finaltag der Feld-Stadtmeisterschaft. Am späten Nachmittag hatten die Westender noch immer keinen Titel auf die Habenseite gebracht, weil ihnen einfach nichts gelingen wollte.

Die erste Überraschung glückte der D-Jugend des TuS Wickrath, die durch ein 3:2 den ersten Sieg lokal sicherte. Oliver Roelen und Max Käßler brachten den TuS dabei in Führung, der FC glück durch Niklas Habiciak und Moritz Lamertz aus. Den Treffer zum Wickrath-Sieg erzielte Luis Langmatz nach 48 Minuten für die Wickrather.

Besser wurde es auch für die C-Jugend des FC gegen den SV Lürrip nicht, und der 4:3-Sieg des SV hatte noch eine besondere Note. Lürrips Torhüter Luca Smeets ist eigentlich der Schlussmann der C2, wurde zum Helden des Tages. Bereits im Spiel parierte er einen Elfmeter, im Elfmeterschießen kamen drei weitere hinzu. In der Kabine ließen die Lürriper ihren Schlussmann hochleben. Can Yusuf Erdik hatte die Lürriper in den regulären 70 Minuten in Führung gebracht, der FC in



Überzahl nutzte nichts: Der 1. FC Mönchengladbach, hier in Blau, unterlag im Finale um die U17-Stadtmeisterschaften den in schwarz gedressten Giesenkirchenern 0:1.

FOTO: SASCHA KÖPPEN

der letzten Spielminute gegen nur noch zehn Lürriper durch Maximilian Werchau ausgeglichen.

Wer dann gedacht hatte, es würde nun bei der B-Jugend anders, der

irrite neuerlich. Denn die Giesenkirchener, die in Puffkohlen ihr Heimspiel hatten, siegten vollkommen verdient 1:0, weil sich der Favorit nicht eine nennenswerte Chance

erschleute. So reichte der Treffer von Semir Cindrak aus der 8. Minute zum Erfolg: „Wir haben da schon eine tolle Truppe zusammen. Prima ist natürlich, dass die Mannschaft

bis auf einen Abgang auch in der A-Jugend zusammen bleibt. Das macht uns besonders stolz“, sagte Giesenkirchens Trainer Guido Brommer.

Am Ende durften sich dann aber auch die Westender bei den ganz Kleinen und bei den ganz Großen über zwei Titelfreuen. Die A-Jugend siegte ziemlich humorlos 10:1 gegen den SV Lürrip. Je drei Tore gingen auf das Konto von Enzo Wirtz, Nouamau Hajou und Oguz Ayan, zudem waren noch Malte Renner für den FC und Philipp Kremer für den SV erfolgreich.

Gut verlief auch das Finale der E-Junioren für die Westender. Zum dritten Mal waren hier die Lürriper der Gegner, nach einem 0:0 brachte das Neunmeterschießen den 1:0-Sieg. Platz drei ging nach einem weiteren 1:0 über Broich-Peel an Giesenkirchen. Bei der Endrunde der F-Jugend wurde kein Sieger ausgespielt.

Für den Jugendfußball in der Stadt ist es ohne Frage ein positives Zeichen, dass die „Kleinen“ dem FC drei der Titel abgeluchst haben. Und gleichzeitig dürfte der erfolgreichste Amateurrein der Stadt die diesjährige Bilanz als Ansporn begreifen.